**Expertinnen und Experten fordern verbindliche Standards für gesunde Raumluft**

D-A-CH-Treffen Komfortlüftung

**Ludwigsburg, 22.10.2025** – Beim diesjährigen Treffen des Netzwerks D-A-CH-Komfortlüftung kamen 33 Expertinnen und Experten aus Deutschland, Österreich und der Schweiz zusammen, um aktuelle Forschungsergebnisse zur Raumluftqualität in Schulen, Büros und Wohngebäuden zu diskutieren. Die Veranstaltung fand am 8. und 9. Oktober bei der Walter Bösch GmbH & Co. KG in Lustenau (Vorarlberg) statt. Das Themenspektrum war vielfältig: Es reichte von der Lüftungs- und Energieeffizienz unterschiedlicher Systeme über alarmierende Ergebnisse von CO2-Messungen in Klassenzimmern und wirksamen Lösungen zur Verbesserung der Raumluftqualität bis hin zu Nachhaltigkeitsbewertungen, die für eine realistische Betrachtung den gesamten Lebenszyklus einbeziehen müssen. Weitere Fragestellungen betrafen Marktdaten und deren Analyse, die zunehmende sommerliche Hitze in Schulgebäuden sowie eher ernüchternde Erkenntnisse zu Low-Tech-Lüftungskonzepten in Bürogebäuden.

Zum Abschluss der beiden Tage mit informativen Fachvorträgen und lebhaften Diskussionen betonten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einvernehmlich: Gute Raumluft ist Voraussetzung für Gesundheit, Lernfähigkeit und Wohlbefinden – und darf weder vom Zufall noch vom Nutzerverhalten abhängen. Eine gemeinsame D-A-CH-Resolution fordert, Innenraumluftqualität als verbindlichen Bestandteil von Bauvorschriften und Förderprogrammen festzuschreiben. Die vollständige Resolution steht auf www.fgk.de unter „Dokumente/Literatur“ zum Download. Sie endet mit einem eindringlichen Appell: „Alle Menschen sind von schlechter Raumluft betroffen. Saubere Raumluft als grundlegendes Menschenrecht schützt Gesundheit, Wohlbefinden und Leistungsfähigkeit. Wir rufen daher Regierungen, Organisationen, Bauherren, Investoren und Gemeinschaften auf, gemeinsam das Ziel einer gesunden Innenraumluft für alle zu verfolgen und dauerhaft sicherzustellen.“

Seit 2010 trifft sich die D-A-CH-Gruppe regelmäßig im Herbst zu den Netzwerktreffen, die auf Initiative des Fachverbands Gebäude-Klima e. V. (FGK), der Hochschule Luzern (HSLU) und des Verbands KLA Komfortlüftungssysteme Austria stattfinden. Im kommenden Jahr ist die Hochschule Rosenheim Gastgeber der Veranstaltung.

**Bildunterschrift:** Mehr als 30 Expertinnen und Experten tauschten sich beim D-A-CH-Treffen Komfortlüftung über aktuelle Entwicklungen im Bereich Raumluftqualität in Schulen, Büros und Wohngebäuden aus.

**Bildquelle:** FGK

Diese Pressemitteilung inklusive aller zugehörigen Dateien können Sie [hier](https://updates.fgk.de/presseverwaltung/pressedateien/251022_PM_DACH_Komfortlueftung.zip) herunterladen. Weitere Pressemitteilungen finden Sie im [Pressebereich](https://www.fgk.de/pressemeldungen/) der FGK-Website.

**Über den Fachverband Gebäude-Klima e. V.**

In seiner mehr als 50-jährigen Geschichte entwickelte sich der Fachverband Gebäude-Klima e. V. zum führenden Branchenverband der deutschen Klima- und Lüftungstechnik. In dieser Funktion vertritt der FGK die Interessen seiner Mitglieder gegenüber den Marktpartnern, der Politik, der Wirtschaft, den Normungsinstitutionen und der Wissenschaft. Mit einer intensiven politischen Kommunikation nimmt der Verband Einfluss auf ordnungsrechtliche Vorgaben sowie auf Normen aus dem relevanten Bereich der Technischen Gebäudeausrüstung.

Die ca. 300 Mitglieder des FGK beschäftigen rund 49.000 Mitarbeiter und erwirtschaften einen Umsatz von ca. 9 Milliarden Euro pro Jahr. Sie repräsentieren einen großen Teil der gesamten TGA-Branche, welche mit einem Jahresumsatz von rund 90 Milliarden Euro ein bedeutender Akteur im Bereich der Nichtwohngebäude und auch der Wohngebäude ist.

Darüber hinaus ist der FGK einer der wichtigen Player für die Energiewende und damit für den Klimaschutz. Die Mitglieder des Verbandes bieten energieeffiziente Produkte und Lösungen, welche den CO2-Ausstoß minimieren. Die technologischen Entwicklungen der Unternehmen sorgen dafür, dass in Gebäuden ein gesundes Innenraumklima geschaffen wird, sodass die Gesundheit von Menschen gefördert und die Leistungsfähigkeit gesteigert wird.

**Pressekontakt**

Sabine Riethmüller

Referentin PR und Public Affairs

Fachverband Gebäude-Klima e.V.

Hoferstraße 5

71636 Ludwigsburg

Tel. +49 7141 25 881-14

[presse@fgk.info](mailto:presse@fgk.info)

[www.fgk.de](http://www.fgk.de)